

Top-10-Ränge für Hochdorfer B-Kegler

KEGELN Die «Blau-Weissen» organisierten auf den letztjährigen SM-Bahnen in der Kegelsporthalle Allmend Luzern die zweite Seetaler UV-Meisterschaft. Als Überraschungssieger durfte sich der Rooter Remo Amstein feiern lassen.

Die Luzerner «Allmend»-Kegelbahnen sind schweizweit einzigartig. Auf sechs verschiedenen – sehr gepflegten und anspruchsvollen – Bahnen kann man dort diesen Sport betreiben. Die Seetaler Keglerinnen und Kegler durften erneut Gastrecht geniessen. Gespielt wurde auf den Bahnen 1 und 2. Für die Auszeichnung in der Kategorie A ist der Achter-Durchschnitt schon fast Pflicht. Sieger dieser Meisterschaft wurde überraschenderweise der Rooter Remo Amstein, der ab dieser Saison den Ballwiler Klub KK Nutz verstärkt. Bei den 100 Würfeln traf er nicht weniger als 62 Mal ins Volle und totalisierte 845 Holz.

Der amtierende Schweizer Meister Martin Slanzi von Alpnach Dorf glänzte

als «Babelikönig» (63) und wurde vor Sven Scheidegger (Eriswil) Zweiter. Bester Seetaler Kegler war der Müswanger Benny Schneiter als 16. Mit Josef Zemp (Hochdorf) und Claudio Probst (Baldegg) erkämpften sich zwei weitere Seetaler die Auszeichnung.

Sieger der Kategorie B wurde der Oftringer Marijan Markovic mit 805 Holz vor Markus Berwert (Lungern). Wie gross der sportliche Unterschied zwischen der Kategorie A und B ist, sieht man daran, dass diese beiden Kegler als einzige auch in der «Königsklasse» die Auszeichnung bekommen hätten. Die Hochdorfer Beat Langenegger, Martin Blum und Willy Zihlmann belegten geschlossen die Ränge acht bis zehnte.

Die Kategorie C dominierte der Dagmerseller Beat Häfliger mit 771 Holz. Der Rainer «Turi» Süess, Hannelore Langenegger (Hochdorf) Walter Brunner (Rain) sowie Niklaus Nyffeler (Hochdorf) überzeugten mit sicheren Kranzresultaten.

Klub-Cup: Vorrunde

Bei der ersten Klubcup-Runde, die gleichzeitig wie die 2. UV-Meisterschaft gewertet wurde, setzten sich die beiden

B-Klubs KK Millennium gegen den KK Rontal (beide Ballwil) und der KK Seetal (Gelfingen) gegen den KK Pinguine (Ballwil) durch.

Das dritte Duell der beiden C-Klubs gewann der KK Frohsinn (Rain) gegen den KK Winkelried 1 (Ballwil). Die Viertelfinals werden dann im April zusammen mit der 5. UVM in Ballwil ausgetragen.

Sepp Christen

2. Unterverbandsmeisterschaft in Luzern (Kegelsporthalle Allmend Bahnen 1+2). Ranglistenauszug. Klub, Kategorie A (4): 1. Hartholz (Schenkon) 806,00. 2. Heidegg (Gelfingen) 781,40. 3. Nutz (Ballwil) 772,60. 4. Blau-Weiss (Rain) 764,00. Kat. B (5): 1. Guet Holz Seewen (Steinen) 763,60. 2. Octopus (Kleinwangen) 762,80. 3. Zugerland (Ballwil) 746,20. 4. Seetal (Gelfingen) 735,60. 5. Millennium (Ballwil) 727,80. Kat. C (5): 1. Aargau Süd (Menziken) 742,60. 2. Frohsinn (Rain) 728,40. 3. Pinguine 719,20. 4. Rontal 717,20. 5. Winkelried 1 (alle Ballwil) 717,00. – Einzel, Kat. A (58 Teilnehmende): 1. Remo Amstein (Root) 845. – Ferner: 16. Benny Schneiter (Müswangen) 805. 19. Josef Zemp (Hochdorf) 803. 22. Claudio Probst (Baldegg) 797 (Auszeichnung bis 795). Kat. B (48): 1. Marijan Markovic (Oftringen) 805. – Ferner: 8. Beat Langenegger 767. 9. Martin Blum 762. 10. Willy Zihlmann 761. 15. Fredy Häfliger (alle Hochdorf) 751 (Auszeichnung bis 742/30). Kat. C (43): 1. Beat Häfliger (Dagmersellen) 771. – Ferner: 8. Arthur Süess (Rain) 731. 9. Hannelore Langenegger (Hochdorf) 728. 10. Walter Brunner (Rain) 723. 11. Niklaus Nyffeler (Hochdorf) 722 (Auszeichnung bis 703).